

## SOLINGEN GEHÖRT UNS!

Gerhard R. Walsken, Sprecher  
Walter-Dodde-Straße 21  
42657 Solingen  
0212 810056  
[gerhardwalsken@t-online.de](mailto:gerhardwalsken@t-online.de)

### Presseerklärung

Unsere Bürgerinitiative für die Erhaltung kommunalen Besitzes in Bürgerhand hat am Montag einen Brief an den Oberbürgermeister der Stadt Solingen, Herrn Norbert Feith, geschickt.

Darin fordern wir die Verwaltungsspitze auf, den Konsortialvertrag zwischen der Stadt Solingen und der Beteiligungsgesellschaft einerseits und der MVV AG andererseits aus dem Jahr 2001 öffentlich zugänglich zu machen. Dieser Vertrag regelt die Konditionen der Zusammenarbeit von MVV AG und Stadt bei den Stadtwerken Solingen, seit MVV eine Beteiligung von 49,9 % an den Stadtwerken gekauft hatte. Unter anderem dürfte in ihm festgelegt sein, wer in der Firma Konsortialführer ist, also wer letztlich das Sagen hat.

Wir berufen uns bei unserer Aufforderung auf das Informationsfreiheitsgesetz NRW, wie wir das schon bei der Offenlegung der Verträge um den Rathausneubau erfolgreich getan haben. Damals traten bekanntlich erstaunliche Tatsachen zu Tage, wie etwa eine sehr hohe Anfangsmiete von 11,38 € / m<sup>2</sup> auch für Keller und Lagerflächen, die noch dazu um 100% Inflationsrate jährlich erhöht werden kann und die Unkündbarkeit des Mietvertrags über 30 Jahre!

Wir halten es für unsäglich, dass Vertragswerke, in denen es um den Umgang mit öffentlichen Institutionen und öffentlichen Mitteln geht, den Bürgern der Stadt vorenthalten werden.

Wir möchten daher für Transparenz sorgen, damit die Bürger der Stadt Solingen wissen, mit welchen vertraglichen Bedingungen die Zusammenarbeit der beiden Eigentümer der Stadtwerke geregelt ist.

Bislang haben wir noch keine Antwort der Verwaltung erhalten.